

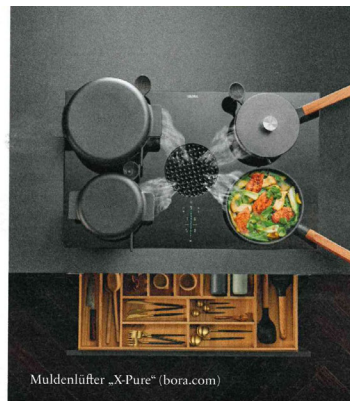
HÄUSER

Beilage: GESUND BAUEN & WOHNEN

Ausgabe: Nr. 02 / Apr - Mai 2021
 Auflage: 39.573
 Reichweite: k.A.
 Produkt: Fusion Square (verchromt glänzend)
 MÄW: 2.125€



Wandhaube „Formline“ (berbel.de)



Muldenlüfter „X-Pure“ (bora.com)

IM DUNST: WAS FLIEGT DENN DA?

Nur mal so zur Anschauung: In einer Wohnung von 100 Quadratmetern enthält die Luft bei einer Temperatur von 20 Grad Celsius und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von etwa 55 Prozent rund 2,5 Liter Wasser. Eine vierköpfige Familie produziert in 24 Stunden noch einmal circa 10 Liter dazu, etwa durchs Duschen, Wäschewaschen – und Kochen. Der bei Letzterem

entstehende Wrasen, also der Küchendunst, enthält außer Feuchtigkeit auch Fette, Feinstaub, Aerosole und Gerüche. Wird, um ihn wieder loszuwerden, nur gelüftet, bewegen sich all diese Bestandteile ungeführt durch den Raum, Teile entweichen möglicherweise durch das Fenster, andere aber legen sich im Raum ab – und bilden ein perfektes Schimmelbett. Viel sinnvoller ist es deshalb,

mit einer Dunstabzugshaube den gesamten Wrasen direkt an der Kochstelle, wo er entsteht, abzuziehen und per Abluft-Technik nach draußen zu befördern. Die Alternative ist Umluft-Technik, allerdings reinigt diese Luft nur (und auch das, abhängig vom Zustand des Filters, manchmal nur teilweise) und führt sie dann (mit der Feuchtigkeit) wieder zurück in den Raum.

WASSERFILTER-SYSTEME FÜR MEHR KLARHEIT IM GLAS

Leitungswasser ist in Deutschland überall von hervorragender Qualität, wird regelmäßig sehr streng geprüft und kann also getrunken werden (es sei denn, es liegen noch alte Bleileitungen im Haus, die Kontrolle endet nämlich am Hausanschluss). Aus rein gesundheitlichen Gründen sind Wasserfilter folglich nicht unbedingt notwendig. Sinnvoll können sie dennoch sein, wenn Kalzium und Magnesium, die für Kalkablagerungen sorgen, entfernt werden sollen. Aktivkohlefilter enthalten oft keimtötendes Silber und filtern auch Reste von Medikamenten und Herbizide heraus. Wichtig ist, die Filter regelmäßig auszutauschen, sonst werden die Partikel wieder ausgeschwemmt und landen doch im Glas. Äußerst praktisch und sicher sind Armaturen mit Systemen, die anzeigen, wenn ein Filterwechsel notwendig ist.



Blue Pure mit BWT-Aktivkohle-System für gefiltertes Trinkwasser und ungefiltertes in getrennter Führung, ca. 500 Euro (grohe.de)



Fusion Square filtert Organismen und Schwefelstoffe heraus und liefert kochendes Wasser. Ca. 1300 Euro (quooker.de)

Unit Soda & Filter für gefiltertes, gekühltes Wasser mit oder ohne Kohlensäure, Preis auf Anfrage (blanco.com)

